

Inhalt

Vorwort	13
Einleitung	14
1. Die Geschichte der britischen Siedlungskolonie Neuseeland ...	21
1.1. Geographisch-ethnologische Vorbemerkungen	21
1.2. Europäische Entdeckung und die Aktivitäten der <i>New Zealand Company</i>	23
1.2.1. Landerwerb auf den Chatham-Inseln.....	28
1.2.2. Frühe Bemühungen zur Anwerbung deutscher SiedlerInnen.....	29
1.3. Die Kolonisationstheorie Edward G. Wakefields	32
2. Die Hansestadt Hamburg: Politisch-ökonomische Voraussetzungen	36
2.1. Das Bürgertum und die politische Kultur in der Hansestadt	36
2.2. Welthandelsbestrebungen Hamburger Kaufleute	39
2.3. Die Auswanderungsfrage und der frühe deutsche Kolonialdiskurs	43
2.4. Kolonialpolitische Ambitionen in der Hansestadt	48
3. Die geplante »Deutsche Antipodenkolonie« auf den Chatham-Inseln	52
3.1. Karl Sieveking und seine koloniale Vision	52
3.2. Der vorläufige Kaufvertrag vom 12. September 1841	59
3.3. Der konkrete Kolonisationsplan für die Chatham-Inseln ..	62
3.3.1. Annahmen über die siedlungstechnischen Vorzüge der Inseln	64
3.3.2. Zielsetzungen und Motive	67
3.3.3. Praktische Organisation der geplanten Kolonie	72

3.4. Reaktionen in den Hansestädten und anderen deutschen Staaten	78
3.5. Die Gründung der <i>Deutschen Colonisationsgesellschaft</i> ...	87
3.6. Zwischenfazit	92
4. Die Souveränitätsfrage im Spiegel der internationalen Korrespondenz	97
4.1. Die Motive der <i>New Zealand Company</i>	98
4.2. Die Haltung der britischen Regierung	99
4.3. April-Oktober 1841: Bemühungen zur Überzeugung der britischen Autoritäten	103
4.4. Oktober 1841–April 1842: Verzögerungstaktik der <i>New Zealand Company</i>	108
4.5. Dezember 1841–September 1842: Das alternative Auswanderungsvorhaben	117
4.6. Zwischenfazit	124
5. Ausblick: Die erste deutsche Migration nach Neuseeland	128
Fazit	132
Anhang	138
Literaturangaben	140